

Wenn Vögel von der Futterstelle fernbleiben

Fütterung zu spät gestartet:

Die Winterfütterung sollte schon im September beginnen, damit sich die Vögel allmählich an die Futterstelle gewöhnen.

Fütterung unterbrochen:

Wenn die Fütterung ausgesetzt wurde (abwesend durch Urlaub o.a.) kann das die Vögel in Todesgefahr bringen sie werden eine verlässlichere Futterstelle suchen. Kontinuierlich Füttern ist wichtig.

Ausdünneffekte:

Zeitweilig reduzierte Futterstellenbesuch durch ein Überangebot an Futterstellen der sogenannte „Weihnachtseffekt“. Jede Meise hat zeitweilig seine eigene Futterstelle.

Fernbleiben wird verstärkt durch die Eigenschaft vieler Arten, im Winter ihre Aktivität sehr stark zu reduzieren um Energie zu sparen. Die Vögel streifen weniger umher, sind seltener an neuen Futterstellen.

Quelle: Vögel richtig füttern (Seite 47) Kosmosverlag

Für das **Einrichten der Futterstellen** ist es wichtig, dass sie für die Vögel Sicherheit bieten. Dazu gehört freie Sicht vom Futterplatz um „Feinde“ (Katze, Raubvögel) zu erkennen. Eine Hecke oder Büsche als Fluchtplatz bzw. Fressplatz in der Nähe sind optimal. Meisenknödel in lichtem Gehölz auf gehangen bieten guten Schutz.